

Werk

Titel: Frau Rath an Ph. Seidel. Frankfurth, 10. Okt. 1777

Autor: Goethe, C. E.

Ort: Frankfurt a. M.

Jahr: 1881

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?503540463_0002|log26

Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

(Frau Rath an Ph. Seidel. Frankfurth, 10. Oktober 1777.)

Euer Brief vom 5. Okt. hat uns sehr gefreut, insbesondere dass der Doktor gesundt und guten Humors ist. — Wann Ihr so was schreibt, sollen auch für jetzt und künftig alle Vagabundereyen verziehen seyn, zumahl der Herr Merck viel gutes von Euch erzählt hat und wie hübsch Ihr alle Sachen von Eurem Herrn besorgt und in obacht nehmetet — als ein braver Pursch dürft Ihr auch Freude haben und ich wünsche Euch recht viele. Die Reisse von Eurem Herrn mag gehen, wohin sie will, so werdet Ihr uns doch als im Vertrauen sagen, wo Er ist, denn man kann nicht wissen was als vorfällt, dass doch ein Brief zu Euch gelangen kann. Von Herrn Wielandt habe gar ein liebes Briefgen erhalten, wo Er mir sagt, dass Er das Christkindgen bei uns haben will, wir freuen uns sehr auf seine Ankunft. Sagt dem Doctor, dass Herr Merck ehestens wegen der bewusten Angelegenheit schreiben würde und wie Alles gemacht und gehalten werden solle. Der Herr Rath ist immer noch nicht recht wohl wir brauchen Medicin, laufen spaziren u. s. w. Die Jahre kommen freylich heran, von denen es heisst, sie gefallen mir nicht. Was aber mich anbelangt, so bin ich, Gott sey Dank, frisch und gesundt, auch gutes Humors zumal wenn ich als gute neue Mähr von Euch geschrieben bekomme, macht mir als öftters so einen spass, davor solt Ihr auch gelobt und gepriesen werden von Allen, besonders aber von Eurer Euch steht gewogenen

C. E. Goethe.

Der Adressat des Briefes ist zwar nicht genannt, aber er kann, wie aus dem Wortlaut hervorgeht, Niemand anders als Goethe's treuer Ph. Seidel sein. Andere Briefe an ihn sind in R. Keils bekannter Sammlung gedruckt. Das Original befindet sich im Froriep'schen Archiv in Weimar. Auch einzelne Billete G's an den Genannten haben sich in demselben Archiv gefunden, die an andern Orte mitzutheilen sind.